

Gemeinsam aktiv gegen Kopfschmerzen

Erste nationale Initiative zu Migräne und Kopfschmerzen

Partner:



Schweizerische Kopfweggesellschaft
Société suisse pour l'étude des céphalées
Società Svizzera per lo studio delle cefalee
Società svizzera per il studi del mal il tgoau
Swiss Headache Society



University
of Basel



University of
Zurich ^{UZH}



RehaClinic
Unternehmensgruppe für
Rehabilitation und Prävention

Auch empfohlen durch:



Die Umfrage ist offiziell als aktiver Partner des Projektes der WHO „zur Verminderung der Belastung des Kopfschmerzes weltweit“ anerkannt.

Leiden Sie nicht mehr im Stillen:

Machen Sie mit, um gemeinsam besser zu werden!

Menschen, die regelmässig unter Kopfschmerzen leiden, müssen oft gegen Vorurteile kämpfen und finden nicht immer die nötige Hilfe.

Ihre Teilnahme an dieser Umfrage hilft

- *den Einfluss von Kopfschmerzen und Migräne als Gesundheitsproblem zu verstehen*
- *die Belastung der Kopfschmerzen und Migräne auf die Lebenssituation der Betroffenen genauer zu definieren*
- *die Bedürfnisse der Betroffenen für ein optimales Krankheitsmanagement zu erkennen*
- *Lösungen zu finden für eine Verbesserung der Lebensqualität der Kopfschmerzbetroffenen in der Schweiz*

Klicken Sie einfach auf
“Gemeinsam aktiv gegen Kopfschmerzen”
auf unserer Webseite
www.migraineaction.ch

Sie, als Kopfschmerzbetroffener, können uns am besten helfen neue Ansatzpunkte für einen besseren Umgang mit Kopfschmerzen zu finden. Zum Ausfüllen benötigen Sie 15-20 Minuten Zeit. Alle Antworten werden anonym ausgewertet. Der Fragebogen steht in vier Sprachen zur Verfügung:
[Deutsch](#), [Französisch](#), [Italienisch](#) und [Englisch](#)

Im Namen aller Betroffenen, vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Mit Ihrer Teilnahme leisten Sie einen wichtigen Beitrag.

Projektleitung:

Dr. Colette André
eidg. dipl. Apothekerin
Migraine Action
Universität Basel

Prof. Dr. med. Peter Sandor
Facharzt FMH Neurologie
Schweizerische Kopfweggesellschaft
Universität Zürich

Erste nationale Initiative zu Migräne und Kopfschmerzen

Partner:



Schweizerische Kopfwahngesellschaft
Société suisse pour l'étude des céphalées
Società svizzera per il studio delle cefalèe
Societad svizra per il studi del mal il l'gäu
Swiss Headache Society



University
of Basel



University of
Zurich ^{UZH}



RehaClinic
Unternehmensgruppe für
Rehabilitation und Prävention

Warum braucht es diese Umfrage?

Viele Menschen leiden regelmässig unter Kopfschmerzen und können ihren täglichen Verpflichtungen nur schwer nachkommen oder müssen, im schlimmsten Fall, im Bett bleiben. Viele Betroffene wissen sogar nicht, an welcher Art Kopfschmerzen sie leiden.

Was ist das Ziel der Umfrage?

Das Ziel der Studie ist die Einschätzung der Kopfschmerzerkrankungen in der Schweiz sowie der Behandlungszufriedenheit und der Bedürfnisse der Patienten. Die erhaltenen Informationen sollen dazu beitragen, neue Ansätze für einen besseren Umgang mit Migräne und Empfehlungen für eine optimale Behandlung der Kopfschmerzen zu erstellen, um eine bessere Lebensqualität der Kopfschmerzbetroffenen zu ermöglichen.

Sechzehn Länder haben bereits an dieser Umfrage teilgenommen, die Daten für die Schweiz fehlen jedoch. Ihre Teilnahme an dieser Umfrage stellt ein **wichtiger Beitrag** dar.

Wer kann mitmachen?

Jeder Kopfschmerzbetroffene und Angehörige eines/einer Kopfschmerzbetroffenen über 18 Jahre. Sie können den Fragebogen ausfüllen, auch wenn Sie die genaue Diagnose Ihrer Kopfschmerzen (noch) nicht kennen.

Klicken Sie einfach auf
"Gemeinsam aktiv gegen Kopfschmerzen"
auf unserer Webseite
www.migraineaction.ch

Persönlicher Datenschutz

Alle Antworten werden anonym ausgewertet, Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt, ohne mögliche Verbindung zu den Antworten.

Weitere Informationen?

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können sich jederzeit von der Studie zurückziehen. Sie können zu jeder Zeit beim Beantworten auf „speichern“ klicken und zu einem späteren Zeitpunkt mit Ihren Antworten fortfahren.

Auch empfohlen durch:



Die Umfrage ist offiziell als aktiver Partner des Projektes der WHO „zur Verminderung der Belastung des Kopfschmerzes weltweit“ anerkannt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre Antworten sind eine grosse Hilfe für einen besseren Umgang mit Kopfschmerzen.